

# Jugendgottesdienst in Altenburg

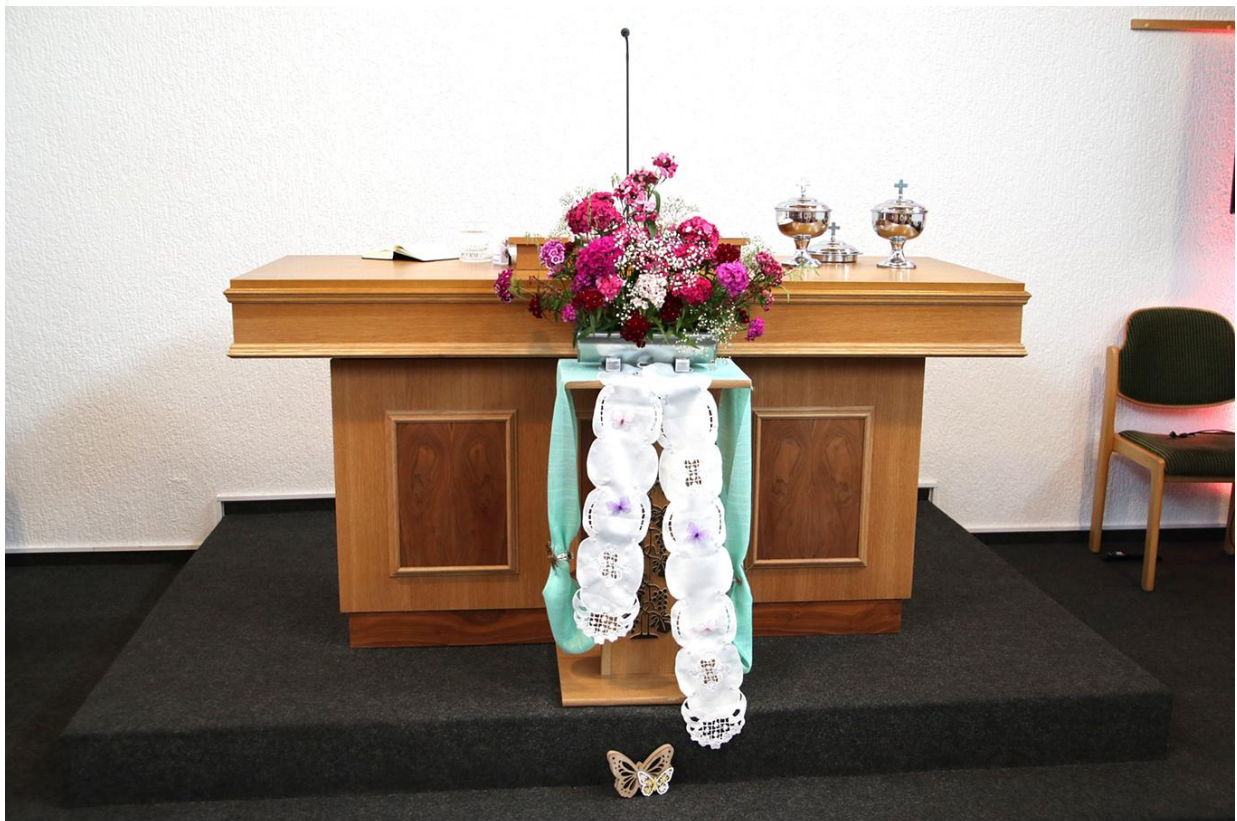
Am vergangenen Sonntag, den 16. Juni 2026, fand in Altenburg der Jugendgottesdienst statt. Das Motto des Gottesdienstes lautete: **„Ich glaube – hilf meinem Unglauben“**, welches die Teilnehmerinnen und Teilnehmer als Kärtchen auf ihren Plätzen fanden.

20.06.2026

Autor: HS

Fotos: CG

Quelle: Kirchenbezirk Plauen



Als Bibelwort stand Markus 9,24 im Mittelpunkt, wobei die Bibellesung Markus 9,14–24 umfasste. Musikalisch wurde der Gottesdienst durch die Lieder „Mittelpunkt“ und „Mutig komm ich vor den Thron“, die beide von zwei Violinen und Klavier vorgetragen wurden, und „Nur mit Jesus“ sowie „Meine Hoffnung und meine Freude“ gestaltet.

Zum Einstieg wurden die Anwesenden durch den Dienstleiter Priester Klaus Sammler aus Plauen gefragt, ob sie eher fest glauben oder noch Zweifel haben. Dabei wurde deutlich, dass Zweifel zum Glauben dazugehören können. Die Botschaft war, dass Gott sowohl in Zeiten des festen Glaubens als auch in Zeiten des Zweifels bei uns ist.

In der Predigt betonte er, wie wichtig das Gebet ist. Er machte deutlich, dass wir Gott nicht vergessen sollten und dass Gebete oft eine wichtige Rolle dabei spielen, dass Dinge gelingen.

Der Mitdienende Diakon Leon Sammler aus der Gemeinde Plauen erwähnte einen persönlichen Unfall. Anhand dieser Erfahrung erklärte er, dass wir nicht nur an unsere eigenen Probleme denken sollten, wenn es uns schlecht geht. Es ist wichtig, auch unsere Mitmenschen nicht zu vergessen. Außerdem betonte er, dass Glaube nicht bedeutet, alles zu wissen, sondern Gott zu vertrauen.

Vor der Sündenvergebung und dem Heiligen Abendmahl gab es eine Zeit der persönlichen Besinnung. Alle Anwesenden wurden eingeladen, über ihr Vertrauen zu Gott, ihre Zweifel, ihre Sorgen und ihren Wunsch nach Vergebung nachzudenken. Anschließend folgte ein Moment der Stille.

Der Jugendgottesdienst machte deutlich, dass Zweifel zum Glauben gehören können und dass Gott uns in allen Lebenslagen begleitet. Die zentrale Botschaft des Gottesdienstes war, auf Gott zu vertrauen und sich immer wieder an ihn zu wenden.

Nach dem Gottesdienst waren alle Teilnehmenden durch die Jugendlichen der Gemeinde zum Brunch eingeladen. Ein herzliches Dankeschön an die fleißigen Helferinnen und Helfer!

